

SCHULFENSTER

Jahrgang 23
Nr. 1

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

Februar
2019

Liebe Schulgemeinde!

Das neue Jahr begann mit einer ganz besonderen Reise. Eine Gruppe von 29 Schülern, Eltern, Lehren, Ehemaligen und unserer Schulsekretärin machte sich gemeinsam auf den Weg ins heilige Land unter dem Motto „Begegnungen mit den drei Weltreligionen“.

Ende Januar feierten wir dann das Patronatsfest unseres Ordensgründers Don Bosco mit Domkapitular Dr. Michael Dörnemann. Er ist Ehemaliger des Abiturjahrgangs 1988 und hob in seiner Predigt seine Prägung durch die Schulzeit am DBG hervor.

Der in der darauf folgenden Woche stattfindende „Tag des sozialen Engagements“ gab allen Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, sich für andere zu engagieren bzw. sich über „Soziale Dienste“ zu informieren sowie sich der Nachhaltigkeit ihres Handelns bewusst zu werden. So berichteten Ehemalige zum Beispiel über ihre Tätigkeit als „Don Bosco Volunteer“ im In- und Ausland.

Auch beim traditionsreichen „Spiel ohne Grenzen“ waren in der Organisationsgruppe wieder Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 7 bis zu Ehemaligen aktiv. Ein besonderes Angebot mit Übernachtung in den Klassenräumen bot die lange Lesenacht für unserer Sextaner, in der Lehrkräfte aus Jugendbüchern vorlasen, die die Schülerinnen und Schüler sich im Vorfeld ausgesucht hatten.

Und so freuten wir uns, dass das Team der Qualitätsanalyse, das uns Ende Januar vier Tage besuchte, in seiner ersten Kurzzurückmeldung gerade in dem Feld „Soziales Klima und Miteinander“ eine exzellente Bewertung ausstellte, die nach den Worten des Gutachterteams beispielhaft für andere Schulen sei.

Dass wir für unsere Arbeit einen großen Zuspruch erfahren, machten uns die 148 vereinbarten Anmeldegespräche deutlich. Wir wissen um die Raumsituation am DBG, und dennoch haben wir uns in diesem Jahr noch

einmal dazu entschieden, vier Klassen einzurichten, um damit 122 Kindern und ihren Eltern einen positiven Aufnahmebescheid zukommen lassen zu können.

Erfolgreich nahmen unsere Schülerinnen und Schülern in den letzten Wochen bei den Wettbewerben *Jugend forscht*, dem Essener Mathematikwettbewerb und dem Erdkundewettbewerb

DIERCKE Wissen. Einige qualifizierten sich sogar für die nächste Runde auf Landesebene.

Zum siebten Mal konnten wir diesmal insgesamt elf Absolventen des Projektkurses Sozialwissenschaften nach erfolgreicher Prüfung das Xpert Business-Zertifikat überreichen. Der Zertifikatslehrgang bietet eine Zusammenschau besonders relevanter betrieblicher Themen unter dem Motto: „So funktionieren Unternehmen.“ Das Xpert Business Zertifikat wird von Hochschulen direkt als Studienleistung mit ECTS-Punkten für das Modul Management Basics angerechnet.

Jetzt geht es für unsere Abiturienten in den Schlusspurt, der im Monat März mit den Vorabiklausuren verbunden ist.

Anfang April können wir uns dann wieder auf drei Aufführungen unserer Hausmusikabende freuen.

All das geht nur durch das uns auch in der Qualitätsanalyse bescheinigte außerordentliche Engagement des Kollegiums und der ganzen Schulgemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beitragen, verbunden mit guten Wünschen für ein erfolgreiches zweites Schulhalbjahr.

Lothar Hesse





DUISBURG 2020

31. Internationale Sportspiele
der Salesianer Don Boscos

Sponsorenlauf für die internationalen Sportspiele 2020

Liebe Schulgemeinde, Ehemalige, Freunde und Förderer,

im Jahre 2020 richten wir die XXXI. internationalen Sportspiele der Salesianer im Sportpark Duisburg Wedau aus. Rund 1200 Jugendliche aus 15 europäischen Ländern werden bei uns zu Gast sein. Zur Kostendeckung müssen wir rund 200.000 € durch Sponsoren und Veranstaltungen akquirieren. Erste Spendenzusagen liegen uns bereits vor. Im September dieses Jahres tritt Herbert Knebel im Rahmen des „Padders Events“ bei einer Benefizveranstaltung in unserer Schulturnhalle auf.

Nun wollen wir alle – Eltern, Schüler, Salesianer, Lehrer sowie Freunde und Förderer – einen weiteren Schritt zur Finanzierung tun, durch einen Sponsorenlauf am 27. März 2019 im Borbecker Schlosspark.

Ablauf:

9.00 Uhr Treffen der Schüler (5 – 9) mit den KlassenlehrerInnen im Startbereich der Laufstrecke

09.30 - 10.30 Uhr Sponsorenlauf der Jahrgangsstufen 5 – 9

10.30 Uhr Treffen der Schüler (EF – Q2) mit den BT-LehrerInnen im Startbereich der Laufstrecke

11.00 - 12.00 Uhr Sponsorenlauf der Jahrgangsstufen EF – Q2

12.15 – 13.00 Uhr Charity-Lauf der Eltern, Lehrer, Freunde und Förderer

Zum Gelingen benötigen wir auch Ihr Engagement und Ihre Unterstützung!

Unsere Laufstrecken sind zwei ca. 400m lange Rundkurse im Borbecker Schlosspark. Sie sind herzlich eingeladen, Ihre „Schützlinge“ mit Sponsorenbeiträgen von 0,50 € oder 1,00 € pro gelaufener Runde zu unterstützen; gerne können Sie auch einen Festbetrag zusichern. Bitte tragen Sie Ihren Namen und den Spendenbetrag pro Runde in die Liste ein, außerdem Ihre Anschrift, falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen (ab 10,00 € Gesamtbetrag). Unsere LäuferInnen werden Sie dann nach Abschluss des Sponsorenlaufs wegen der erlaufenen Summe ansprechen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung - Sie sind natürlich gerne zum Mitmachen und Anfeuern am 27. März ab 09.30 Uhr im Schlosspark eingeladen!

Pater Otto Nosbisch, Georg Leibold, Georg Schrepper

Auf den Spuren der Industriekultur per Rad und Bahn

Hochöfen, Fördertürme und Gasometer prägen bis heute die Landschaft des Ruhrgebietes und sind bedeutende Zeugnisse der 160-jährigen industriellen Vergangenheit des Reviers. Heute sind viele der ehemaligen Produktionsstätten industriekulturelle Erlebnissräume und genießen eine hohe touristische Anziehungskraft. Auch in diesem Schuljahr erkundet Herr Ludwig mit Schülerinnen und Schülern ab der Jahrgangsstufe 9 im Rahmen der AG Geschichte per Fahrrad und mit dem Zug diese Facetten des Ruhrgebietes.

Am ersten Februarsamstag ging es zum wieder neu eröffneten Bergbaumuseum nach Bochum. Hier bekommt man zunächst im Anschauungsbergwerk in 17m Tiefe einen Überblick über die Abbau-techniken von den Anfängen sowie die zunehmende Mechanisierung im Bergbau von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart.

Ganz neu gestaltet ist der eigentliche Museumsbereich, der nun in verschiedenen Themenräumen die Geschichte des Bergbaus im Ruhrgebiet, aber auch weltweit in den Blick nimmt.



Zwei interessante Führungen gaben der Don-Bosco-Gruppe einen tiefen Einblick in einen Arbeitsbereich, der mit der Schließung der letzten Zeche Prosper

Haniel im Dezember 2018 der jüngsten Vergangenheit angehört.

Scr/G

Jugend forscht

Mit gleich zwei Teams nahm das Don-Bosco-Gymnasium dieses Jahr am renommierten Wettbewerb *Jugend forscht* teil.

Verschiedene Cola-Sorten analysierten in der Jugendsparte „Schüler experimentieren“ Joann-Marie Asong, Jonas Steen und Jonathan Frank. Sie gingen insbesondere der Frage nach, welche Cola am gesündesten ist. Dazu wurden die Bestandteile der Cola-Sorten durch verschiedene Trennmethoden bestimmt.



Melissa Niesen und Juliana Skoruppa aus der Jahrgangsstufe 9 beschäftigten sich mit der Messung von Feinstaubwerten: Dazu bauten sie eine Feinstaubmessstation, die im Zehnminutentakt über 24 Stunden an verschiedenen Orten Feinstaub, Temperatur und Luftfeuchtwerte aufnimmt. Im Anschluss wurden die Ergebnisse graphisch ausgewertet und interpretiert.

Mit ihrem Projekt gewannen Melissa und Juliana gleich zwei Sonderpreise in der Kategorie Geo- und Raumwissenschaften des 37. Regionalwettbewerbs. **(LanA, ShoP)**

Achtungserfolg für Badmintonspieler



Bei den Regierungsbezirksmeisterschaften in Mülheim an der Ruhr erreichte das mit drei Mädchen und vier Jungen angetretene Badmintonteam des Don-Bosco-

Gymnasiums in der Vorrunde der Wettkampfklasse II (Jg 2002-2005) den 2. Platz in der Gesamtwertung. Zum Auftakt gelang es dem DBG-Team, das Immanuel-Kant-Gymnasium aus Heiligenhaus mit 6:1 besiegen. Den Grundstein legten Hannah Nafo (EF) und Izabela Szczepanik-Paldyna (8A) mit einem Sieg im hart umkämpften Mädchendoppel; es folgten noch die Erfolge des Jungendoppels Art Geisen/ Julius Kircher und des gemischten Doppels Daria Morkis/ Maximilian Wolter (alle EF). Von den vier ausgetragenen Einzeln wurden ebenfalls drei gewonnen.

Vor einer schier unlösbaren Aufgabe stand die Mannschaft im nachfolgenden Gruppenspiel – traf man doch auf den deutschen Schulmeister der beiden letzten Jahre, die Luisenschule aus Mülheim an der Ruhr. Für eine kleine Sensation sorgte Maximilian Wolter, der in einem technisch hochklassigem Spiel die Nr. 2 der Luisenschule im zweiten Jungeneinzel in zwei Sätzen mit 15:10 und 15:7 besiegte. Art Geisen bot ebenfalls alle technischen und läuferischen Mittel auf und brachte die Nr. 1 der Luisenschule mehrmals in große Bedrängnis, doch konnte dieser mit einer exzellenten Laufarbeit die Bälle noch platziert zurückspielen und schließlich in zwei Sätzen gewinnen. Die besondere Klasse des deutschen Schulmeisters zeigte sich dann in den weiteren Partien, die deutlich gewonnen wurden.

Die Vizemeisterschaft auf Bezirksebene ist aber Motivation genug, auch im

nächsten Jahr wieder mit einer Don-Bosco-Mannschaft bei den Badminton-Schulmeisterschaften anzutreten. (LdgA)

Enttäuschend war dagegen der Auftritt der Basketball B-Jugend bei den Regierungsbezirksmeisterschaften.

Krankheitsbedingt hatten sich kurzfristig drei Spieler der Starting Five abgemeldet. Spieler aus der C-Jugend erklärten sich am Wettkampftag spontan bereit auszuhelfen. Gegen die zum Teil drei Jahre älteren Spieler aus Langenfeld und Monheim war das Team aber chancenlos. Lediglich gegen Mülheim gab es zum Abschluss einen Sieg und insgesamt reichlichen Erfahrungsschatz für das nächste Jahr.



Für die Fußballteams war auf Stadtebene im Halbfinale Endstation.



In einem Spiel auf Augenhöhe ging unser A-Jugendteam gegen das Leibniz-Gymnasium zwar mit 1:0 in Führung, musste nach einem individuellen Fehler aber

kurz vor der Halbzeitpause noch den Ausgleich hinnehmen. Im zweiten Spielabschnitt erhöhten dann die Altenesseener auf 1:3. Trotz zahlreicher guter Torchancen gelang dem DBG-Team leider nur noch der Anschlusstreffer zum 2:3 Endstand.

Mit unseren Fußball-D-Jugend-Mädchen haben wir allerdings in der kommenden Woche noch einen Hoffnungsträger bei den Stadtmeisterschaften. Im Halbfinale geht es am 27.02.19 um 13.00 Uhr auf der Sportanlage „Im Löwental“ in Essen-Werden gegen das Gymnasium Nord-Ost.

LudA/SrG

LESEN und lesen lassen LESENACHT am DBG

Am Freitag, den 15.02.2019, fand eine Lesenacht an unserer Schule statt. Diese sollte für die Schülerinnen und Schüler des fünften Jahrgangs ein besonderes Erlebnis von Gemeinschaft zusammen mit ihren Klassenlehrern sein.

Ab 18 Uhr kamen 112 wohl gelaunte Fünftklässler in den Flachbau, um sich ihre Schlafstatt in den Klassenräumen des Erdgeschosses herzurichten: Luftmatratzen wurden aufgepumpt, Iso-matten ausgerollt, Zahnbürsten ausgepackt sowie Essens- und Trinkvorräte verstaut.

Nach einer kurzen Einführung im Theatersaal startete die erste Leserunde gegen 18.30 Uhr. Im Vorfeld hatten sich die Schülerinnen und Schüler aus zehn Büchern ihre Favoriten aussuchen können, aus denen ihnen von „vorlesemotivierten“ Lehrkräften wie Frau Henneböhl, Frau Thüner zusammen mit Herrn Schrepper, Herrn Greupner, Herrn Stubenrauch, Herrn Thiel sowie Schülern des Literaturkurses vorgetragen wurde. Dies geschah in eigens von den Vorlesenden vorbereiteten Räumen des Altbaus, wie z.B. dem Chorraum der Kapelle oder der Bühne im Theatersaal. Nachdem es sich die Schüler mit Kissen, Decken und Getränk gemütlich gemacht hatten, lauschten sie gruseligen, spannenden, fantastischen oder lustigen



Geschichten.

Nach diesem ersten aufregenden Leseerlebnis stärkten sich die Lesehungrigen bei einem Abendbrot in der Cafeteria, das Frau Slowi mit einigen Müttern liebevoll hergerichtet hatte.

Ihrem Bewegungsdrang konnten die Kinder dann bei einem von Herrn Egbert und einigen Sporthelfern angebotenen Sportprogramm im Theatersaal und in der Turnhalle nachkommen. Danach ging es in die zweite Leserunde.



Frau Ketz dokumentierte die Veranstaltung als rasende Reporterin.

Ein ebenfalls spannender Teil der Lesenacht war das anschließende Übernachten im Klassenraum mit Klassenkameraden! Teils wurde mit Taschenlampe in den mitgebrachten Lieblingsbüchern gelesen oder einfach nur geplaudert. Langeweile ist sicherlich bei niemandem aufgekommen.

Morgens nahmen dann alle abschließend noch ein Frühstück in der Cafeteria ein. Sichtlich zufrieden, aber auch ziemlich müde wurden die Fünftklässler danach von ihren Eltern abgeholt.

Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Ereignisses beigetragen haben.

Birgit Mauve-Golinja



Tim freut sich auf den Landeswettbewerb

DBG-Schüler zeigen ihre Klasse beim Essener Mathematikwettbewerb

Bereits zum 34. Mal fand der Mathematikwettbewerb der weiterführenden Schulen statt, der von der „Gesellschaft Essener Mathematikwettbewerb e.V.“ organisiert und koordiniert wurde. Vom Don-Bosco-Gymnasium stellten sich Tim Cebotaru, Ben Beckmann (beide 5b), Sam Bierikoven (6a) und Niklas Manszewski (7c) den anspruchsvollen Aufgaben.

Der Essener Mathematikwettbewerb findet im Rahmen der Deutschen Mathematikolympiade statt. Zunächst mussten die Schülerinnen und Schüler einen Aufgabensatz lösen, der auf die jeweilige Klassenstufe angepasst ist. Die Lösungen wurden an die „Gesellschaft Essener Mathematikwettbewerb e.V.“ eingeschickt und dort korrigiert. Bei guten Lösungen qualifizierten sich die Teilnehmer für die zweite Wettbewerbsrunde. Diese fand in Form einer Klausur Mitte November statt, und daraus gingen die Stadtsieger und Teilnehmer an der Landesrunde hervor.



Auch wenn er dieses Mal noch nicht ganz oben auf dem Siegereppchen stand, freut sich Niklas schon auf den nächsten Wettbewerb in 2020. Und die Begründung liefert er gleich mit: „Ich mag Mathematik, vor allem das logische Lösen von Aufgaben macht mir besonders viel Spaß.“



Oberbürgermeister Thomas Kufen zeichnete die 47 erfolgreichsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Ratsaal mit Urkunden aus. Aus Essen haben sich zwölf Schülerinnen und Schüler für die nächste Runde auf NRW-Ebene qualifiziert.

Tim konnte den ersten Preis in seiner Klassenstufe gewinnen und ist somit für den Landeswettbewerb am 23.02.2019 qualifiziert. Ben, Sam und Niklas haben einen zweiten Preis in ihrer Klassenstufe gewonnen.

Die Fachschaft Mathematik gratuliert allen Schülern sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünscht Tim beim Landeswettbewerb weiterhin viel Erfolg.

WeiN/ScrG

DIERCKE Wissen 2019

Erdkunde Jubiläumswettbewerb im DBG

Der traditionelle Erdkundewettbewerb DIERCKE Wissen wird seit nunmehr 20 Jahren am Don-Bosco-Gymnasium durchgeführt, Insgesamt 47 teilnehmende Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7-9 und EF mussten in 20 Minuten 20 Aufgaben aus der deutschen, europäischen und außereuropäischen Länderkunde und der allgemeinen Geographie lösen. Die Durchführung des Wettbewerbs wurde von der Erdkundelehrern Frau Henneböhl, Herrn Dr. Beck und Herrn Weinert begleitet.

Schulsieger des Don-Bosco-Gymnasiums wurde wie bereits in den vorangegangenen Jahren *Lars Funkegen. Kaiser* (Jahrgangsstufe EF). Den zweiten Platz erreichte *Vincent Büchner* (Jahrgangsstufe EF), auf den dritten Platz kam *Niklas Manszewski* (Klasse 7c).

Der Sieger unserer Schule nimmt an der nächsten Wettbewerbsrunde zur Ermittlung des Landessiegers teil. Alle Schüler können sich auf eine Teil-

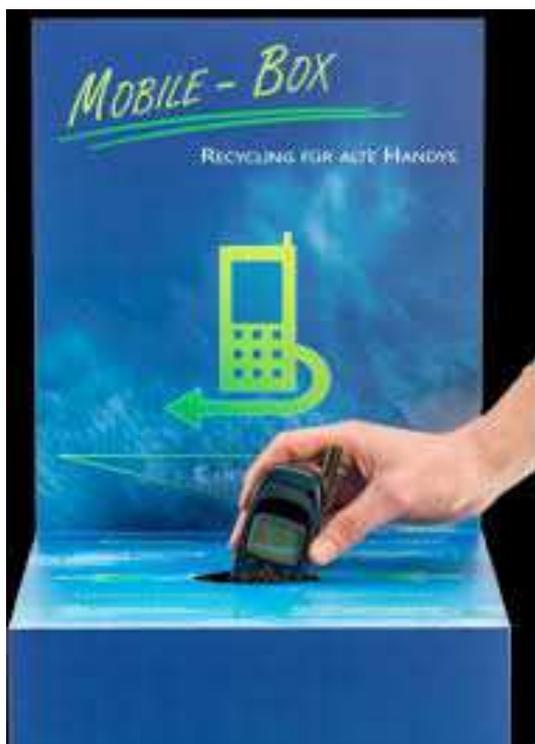
nahmeurkunde, die Schülerinnen und Schüler der vorderen Plätzen auf interessante Preise freuen.



Die engagierte Beteiligung und das beachtliche Wissen der Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr ist ermutigend für eine zukünftige Fortführung des Erdkundewettbewerbs DIERCKE Wissen an unserer Schule.

Dr. Michael Beck





Sammelaktion „Althandy“

Die zum Ende des letzten Schuljahres durchgeführte und bis zu den Herbstferien verlängerte Althandy-Sammelaktion ist nun vom zertifizierten Recyclingbetrieb abgerechnet worden. Von den an unserer Schule abgegebenen Althandys konnten 10 Handys wiederverwertet und die restlichen 33

Geräte recycelt werden. Dies ergab nach einem festgelegten Abrechnungsmodell immerhin einen Erlös in Höhe von knapp 27 Euro. Dieser Betrag fließt in Projekte der Umweltorganisation BUND Deutschland. Im Vordergrund dieser beim Umweltamt angezeigten Rücknahmeaktion von Althandys steht vor allem das Einsparen oder Recyceln wertvoller Rohstoffe, welche nicht nur endlich sind, sondern mittlerweile häufig nur noch selten vorliegen. Damit ist ein schonender Umgang mit diesen Rohstoffen umso notwendiger. Allen „Handy-Spendern“ gilt daher ein großer Dank. Die Idee dieser Aktion entstand in einer Infoveranstaltung im Februar 2018 mit dem Titel „REdUSE“. Die Schüler Lars Schwarze und Jeremia Bendel übernahmen die Organisation und Aufstellung der Sammelbox und konnten somit gemeinsam mit allen Beteiligten ein wenig die Anzahl alter Handys in deutschen Schubladen reduzieren. Wenn damit auch noch das Bewusstsein für Ressourcen sparendes Recycling nachhaltig gefördert wurde, kann diese erfolgreiche Aktion vielleicht in naher Zukunft am Don-Bosco-Gymnasium wiederholt werden.

Wolfgang von Przewoski

Termine

- Do, 21.03.19** **Borbecker
Buch- und Kulturtage**
- Do, 21.03.19** **Mathe-Känguru-Wettbewerb**
- Mi, 27.03.19** **Sponsorenlauf im Schlosspark**
- Do, 04.04.19 –Sa, 06.04.19**
Hausmusikabend
- Di, 09.04.19** **Elternsprechtag**
- Alle weiteren Termine finden sich auf unserer Schulhomepage www.dbgessen.eu**

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),
Dr. M. Beck, L. Hesse, A. Lange, G. Leibold, A. Ludwig,
B. Mauve-Golinja, W. von Przewoski, P. Scholz, N. Weinert

Kontakt:
Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366
E-Mail: sekretariat@dbgessen.de

Internet: www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de